

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname KR19 SH SJ7

Handelsname

Identifizierte Verwendungen

Verwendungsbereiche [SU]

Lötmaterial

Wirkung des Stoffes / des Gemisches

Lieferant

Almit GmbH
Dekan Groh Straße 4, DE-64720 Michelstadt
Telefon : +49 (0)6066 968840, Telefax : +49 (0)6066 9688418
E-Mail : info@almit.de
Internet : www.almit.de

Auskunftgebender Bereich

Uwe Niedermayer
E-Mail (sachkundige Person):
uniedermayer@almit.de

E-Mail (sachkundige Person)

Hersteller

Nihon Almit Co. Ltd.
Almit Building 2-14-2, Yayoicho, Nakano-ku, JP-164 Tokyo
164-8666
Telefon : 00981 333792277
E-Mail : tokyo2@almit.co.jp
Internet : www.almit.com

Telefon

2. Mögliche Gefahren

2. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R42/43

Repr. Cat. 1; R60

Repr. Cat. 1; R61

R-Sätze

60

Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

61

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

42/43

Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Zusätzliche Hinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]



GHS07



GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Sicherheitshinweise

Prävention

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Reaktion

P302 + P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P341 BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Lagerung

P403 + P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

Gesundheitsgefährliche Eigenschaften

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann entfettend wirken und zu Dermatitis führen.
Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.
Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.

Andere schädliche Wirkungen

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der diese Zubereitung gebraucht wird.
Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
Gefahr kumulativer Wirkungen.
Kann vererbare Schäden verursachen.

Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.
Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

REACH Registriernr.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
8050-09-7	232-475-7	Kolophonium	1,6 - 2,7	R43
7440-22-4	231-131-3	Silber, metallisch	2,8 - 3,2	
7439-92-1	231-100-4	Blei	33 - 36	

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei intensivem Einatmen von Dämpfen sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Erbrechen auslösen, falls Patient bei Bewusstsein, ärztliche Hilfe.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
Schaum
Trockenlöschmittel
Löschpulver
Kohlendioxid
Sand

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Ausbreitung des Gases besonders am Boden (schwerer als Luft) und in Windrichtung beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht brennbar.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Lagerräume gut belüften.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Säuren oder Laugen aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Angaben zur Lagerstabilität

Lagerzeit: 24 Monate.

Lagerklasse 13

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
7440-22-4	Silber	8 Stunden	0,1 E		8(II)	DFG, EU

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG oder 2009/161/EU)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ppm]	Bemerkung
7440-22-4	Silber, metallisch	8 Stunden	0,1		

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	BGW	Untersuchungs-material	Proben-nahme-zeitpunkt
7439-92-1	Blei	Blei	400 µg/l	B	a
7439-92-1	Blei	Blei	300 µg/l (Frauen < 45 J.)	B	a

Atemschutz

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung.
Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät)

Handschutz

Handschuhe aus PVC
Handschuhe aus Neopren

Augenschutz

dicht schliessende Schutzbrille

Körperschutz

Schutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten.
Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form
fest

Farbe
silbergrau

Geruch
geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Schmelzbereich	179 - 187 °C				
Flammpunkt	kein				

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Zündtemperatur	keine				
Dampfdruck	< 0,1 mbar	20 °C			
Dichte	8,4 g/cm ³	20 °C			
Relative Dampfdichte	6	20 °C			
Löslichkeit in Wasser					unlöslich
Viskosität	nicht bestimmt				
Explosionsgefahr	keine				
Weitere Angaben					

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

nicht bestimmt

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
giftige Metallverbindungen
reizende Gase/Dämpfe

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
Reizwirkung Haut	reizend			
Reizwirkung Auge	reizend			
Sensibilisierung Haut	sensibilisierend			

Subakute Toxizität - Cancerogenität

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Mutagenität				Hinweise auf Genotoxizität in vitro liegen vor.

Erfahrungen aus der Praxis

Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.
Irreversibler Schaden möglich.

Leber- und Nierenschäden sind möglich.
Chronische Gesundheitsschäden möglich.

12. Umweltbezogene Angaben

12. Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
			nicht leicht abbaubar

Biologische Abbaubarkeit

Abbaubarkeit nach WRMG

Auf Grund der Konsistenz des Produktes ist keine disperse Verteilung in der Umwelt möglich. Negative ökologische Wirkungen sind daher, nach heutigem Kenntnisstand nicht zu erwarten.

Verhalten in Umweltkompartimenten

Verhalten in Umweltkompartimenten

Verhalten in Umweltkompartimenten

Allgemeine Hinweise

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel
17 04 03

Abfallname
Blei

Empfehlung für das Produkt

Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschliessbaren Behältern getrennt sammeln.
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Empfehlung für die Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

15. Rechtsvorschriften

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

nwg - nicht wassergefährdend

Stoffsicherheitsbeurteilung

16. Sonstige Angaben

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R/H-Sätze (Nicht Einstufung des Gemisches!)

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.